



Evaluationsergebnisse zum Elternteraining „KiB - Kinder im Blick“

Seit 2010 bis zum Frühjahr 2024 konnten im BEJ **24 parallele KiB-Kurse** angeboten werden, an denen **über 460 Eltern** teilgenommen haben. Dieses spezifische Angebot für getrennte Eltern bewährt sich und hat sich als fester Bestandteil unseres Beratungsangebots für Familien nach einer Trennung etabliert.

Um die **Wirksamkeit der KiB-Kurse** zu erfassen, werden diese regelmäßig mit detaillierten Fragebögen evaluiert. Inzwischen umfasst unsere Datenbasis **424 Fragebögen**, in denen die Teilnehmer*innen die Auswirkungen der Kursteilnahme wie folgt beurteilen:

Die Eltern selbst

- haben Anregungen erhalten, mit ihren eigenen Gefühlen besser umgehen zu können (93%);
- konnten durch die Kursteilnahme mehr Selbstvertrauen gewinnen (91%)
und
- bestätigen positive Veränderungen im eigenen Erziehungsverhalten (95%).

Zum Umgang mit ihren Kindern berichten die Eltern nach Abschluss des Kurses

- sie können besser auf die Gefühle und Bedürfnisse ihrer Kinder eingehen (97%)
und
- die Kommunikation mit ihrem Kind/ihren Kindern hat sich in Folge der Kursteilnahme verbessert (90%).

Die **Kommunikation mit dem anderen Elternteil** hat sich bei 252 teilnehmenden Eltern positiv verändert (Grundlage: 417 Fragebögen). Konkret benennen 33% der Teilnehmer*innen eine deutliche Verbesserung der elterlichen Kommunikation. Weitere 27,5% nehmen „teilweise“ positive Veränderungen wahr. Allerdings geben 39,5% der getrennten Eltern an, es habe sich keine nennenswerte Verbesserung auf Elternebene eingestellt.

Die **Kursleitung** wird von den Teilnehmenden fachkompetent wahrgenommen. Die Eltern fühlen sich akzeptiert und gut in ihrer individuellen Situation nach der Trennung unterstützt.

In der **Gesamtbeurteilung**

- bewerten 94% Eltern den KiB-Kurs als ziemlich bis sehr gut, die übrigen 6% als zufriedenstellend.
- Ebenfalls 94% würden den Kurs anderen getrennten Eltern weiterempfehlen!

Bewertung der Evaluationsergebnisse durch die Kursleiter*innen

Die durchweg positiven Veränderungen bei den teilnehmenden Eltern hinsichtlich ihrer emotionalen Befindlichkeit, ihrem Selbstvertrauen in der Erziehung und dem Umgang mit ihren Kindern ist motivierend. Bei 60% der Teilnehmer*innen hat sich die elterliche Kommunikation (zumindest teilweise) verbessert. Diese Rückmeldungen bestätigen weitgehend die Zielsetzung und den Anspruch des KiB-Konzepts.

Besonders aussagekräftig ist die Tatsache, dass 94% der bisherigen Teilnehmer*innen den KiB-Kurs anderen Eltern in vergleichbarer Situation weiterempfehlen würden. Diese Zustimmung zeigt, dass sich der zeitliche und organisatorische Aufwand für **die Teilnahme am KiB-Kurs lohnt** - sowohl für die Eltern als auch für den BEJ als Anbieter.

Die positiven Rückmeldungen bestätigen die langjährigen Erfahrungen der KiB-Trainer*innen. Diese schätzen besonders die offene und vertrauensvolle Atmosphäre in den Kursen, in denen auch häufig miteinander gelacht wird. Methodisch besonders wirksam sind die Rollenspiele, in denen z.B. die Perspektive des Kindes eingenommen oder alternatives Kommunikationsverhalten erprobt werden kann.

Auch wenn sich zwischen manchen Eltern noch keine direkte Entspannung in der Kommunikation einstellt, werten wir es als erfolgreichen Schritt, wenn sich mehr Respekt für die Beziehung des Kindes zum anderen Elternteil entwickelt (= erhöhte Bindungstoleranz).

Unsere Evaluations-Ergebnisse über den Zeitraum von 14 Jahren entsprechen der (weitaus umfassenderen) KiB-Begleitforschung durch die Ludwig-Maximilians-Universität München (vgl. Amberg & Walper, 2018/Update 2023). Zusammengefasst motivieren die Forschungsergebnisse dazu, das KiB-Elterntraining auch zukünftig regelmäßig im BEJ anzubieten.

Im Einzelfall ist es sinnvoll und notwendig, im Anschluss an die Kursteilnahme weiterführende Elternberatung anzubieten bzw. diese wiederaufzunehmen, um die direkte elterliche Kommunikation gezielt zu unterstützen.

Sabine Götting

BEJ, Braunschweig im Juli 2024